Auto Motor Sport Testwagen von 1965

Er lebt noch ...

von Ulrich Latus

Im Januar 2001 konnte ich diesen NSU Wankel-Spider erwerben. Da ich schon seit 1984 einen seltenen Rallye-Wankel-Spider im Originalzustand besitze, wurde dieses Fahrzeug von mir als Ersatzteilträger oder auch zum möglichen Wiederaufbau gekauft.

Bekannt war mir dieses Fahrzeug schon seit über 15 Jahren. Leider wollte es der seitherige Besitzer während dieser langen Zeit nicht verkaufen. So machte ich mindestens jährlich meine Besuche mit der Frage um einen möglichen Verkauf an mich.

Im Jahre 1990 stand der Spider zu meinem Bedauern den ganzen Winter über im Hof der ehemaligen NSU-Werkstatt des Besitzers, auf der Schwäbischen Alb. Das kaputte Verdeck wurde während dieser Zeit nicht aufgezogen sondern das offene Auto nur mit einer viel zu kleinen Plane abgedeckt. Schnee sowie Regen gelangte somit ungehindert hinein.

Im darauffolgenden Sommer wurde der Spider dann in einer alten, zur Werkstatt gehörenden Garage abgestellt. Im Lauf der Jahre wurde auf den Spider Schrott von ausgeschlachteten Fahrzeugen, alte Fahrräder, Verpackungsreste, Autoreifen und vieles mehr abgelagert. Der Schrottberg wuchs langsam bis unter die Decke der Garage.

Im Januar 2001 war der Vorbesitzer dann endlich verkaufswillig und ich konnte den verbeulten und verrosteten Wagen zu einem für beide Seiten akzeptablen Kaufpreis erwerben.

Im originalen KFZ-Brief, welcher mir beim Kauf ausgehändigt wurde, war als Erstbesitzer “Vereinigte Motor-Verlage GmbH Stuttgart” eingetragen.

Da das Fahrzeug von den Vereinigten Motor-Verlage GmbH gekauft und erst nach eineinhalb Jahren abgemeldet wurde, recherchierte ich nach dem entsprechenden Grund. Mit Hilfe eines Spider-Club Kollegen konnte das Geheimnis gelüftet werden:

Bei diesem Fahrzeug handelt es sich um einen Testwagen mit dem ein 50.000 Km Dauertest von der Zeitschrift auto motor und sport in den Jahren 1965 und 1966 durchgeführt wurde. ❖

Technische Daten:

Produktionstag:	13.01.65
Fahrgestellnummer:	560 1170
Motornummer:	5020 1194
Originalfarbe:	alfarot (213)
Bestimmungsland:	Deutschland
Besonderheiten:	Erstbesitzer
Erstzulassung:	05.02.65
Besitzer:	Ulrich Latus Deutschland